

„Eimer“ fallen schnell

Rannenberg stolze Gewinner in Escher

ESCHER. Weniger als eine Minute, nämlich 59,9 Sekunden, hat es gedauert, bis die Feuerwehrleute der Wettkampfgruppe Rannenberg die „Eimer“ von ihrem Podest gespritzt hatten. Damit holten sie sich am Freitag den Sieg bei den Eimerfestspielen in Escher. „Alles unter 60 Sekunden ist gut und macht uns Rannenberger stolz“, erklärte Horst Stummeier.

Gefeiert wurde in Escher eigentlich der Nachwuchs, denn die Jugendfeuerwehr besteht seit 25 Jahren und die Kinderfeuerwehr seit zehn

Jahren. Zum Auftakt der Feierlichkeiten organisierten die Escheraner am Freitagabend die Eimerfestspiele. Sechs Gruppen traten dazu an. Über den zweiten Platz freuten sich die Feuerwehrleute aus Rehren-Westerwald, die eine sehr gute Zeit von 63,5 Sekunden erzielten. Rang drei ging mit 76,16 Sekunden an Scholntensen-Altenhagen.

In der Wettkampfgruppe war einiges schiefgegangen. Zur Belohnung gab es für alle Würstchen und Nervennahrung in Form von Süßigkeiten. *la*

Die Wettkampfgruppe Rannenberg hat eine Topzeit erzielt.

FOTO: LA

